

VEREINE

NaturFreunde eröffnen den Herbst mit Wandertour

REGENSBURG/SCHÖNHOFEN. Viele Vereine bekommen die Auswirkungen der Corona-Pandemie zu spüren – so auch die NaturFreunde, die in diesem Jahr international ihren 125. Geburtstag feiern. Die Regensburger Ortsgruppe wird 110 Jahre alt. Als sozialökologischer Verband sind die NaturFreunde auf vielen Gebieten unterwegs. Schon 1895 grüßte man sich mit „Berg frei“. 1910 fanden sich zwölf Naturbegeisterte, die sich zu einer Regensburger Ortsgruppe zusammenschlossen. Seit Beginn der Vereinsgeschichte ist das Wandern ein wesentlicher Schwerpunkt, der beim Regensburger Ortsverband regelmäßig mit einer Auftaktwanderung in die Saison hinein unterstrichen wird – normalerweise.

Doch der Virus hat dem Verein heuer einen Strich durch die Rechnung gemacht. Die für 1. Mai geplante Begrüßung der sommerlichen Wandersaison fiel ins Wasser, die Wanderung



Das Ziel der Wanderung ist das Naturfreundehaus.

FOTO: MSR

zum Naturfreundehaus oberhalb der Klippen des Urmeers am Alpinen Steig bei Schönhofen musste gestrichen werden – aber nicht ersatzlos.

„Wir holen das jetzt nach und machen daraus eine Eröffnungstour für unsere Herbstaktivitäten und die Wiedereröffnung des Naturfreundehauses in Schönhofen nach der Sommerpau-

se“, sagt Ortsvorsitzender Anton Mayer-Dick. Das Ziel ist dasselbe, geändert hat sich nur das Datum. Treffpunkt ist Sonntag, 13. September, um 12 Uhr an der RVV-Haltestelle Linie 1 oder an der alten Bundesbahnschule an der Eisenbahnbrücke. Mayer-Dick bittet alle Teilnehmer, sich an die Beschränkungen wie Abstände und Mundschutz zu halten. Tourleiter Dr. Dieter Groß: „Bei größerer Teilnehmerzahl werden wir mehrere Wandergruppen bilden, um die nötigen Abstände und Gruppengrößen einzuhalten.“

Die Rückkehr ist gegen 17.30 Uhr geplant, nach Wetter und Laune auch etwas später. „Es ist eine Rundtour“, erklärt Groß, „sie dauert etwa 90 Minuten über Mariaort zum Naturfreundehaus.“ Der Rückweg führt gegen 16 Uhr über den Alpinen Steig und Eilsbrunn zum Ausgangspunkt. Groß bittet, auf gutes Schuhwerk und geeignete Kleidung zu achten. (msr)